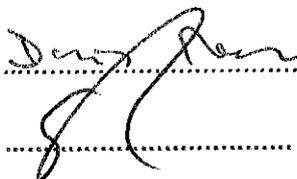


NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	Stadtverwaltung Freital, Außenstelle Pesterwitz	
Gremium:	Ortschaftsrat Pesterwitz	
Sitzung am:	03.04.2017	
Sitzungsort:	Vereinsraum Dorfplatz 1, Freital OT Pesterwitz	
Sitzungsbeginn:	19.00 Uhr	Sitzungsende: 19.50 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Stellv. Vorsitzende: Doris Renz



Ortschaftsrat: *Bernert*

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Sitzungsteilnehmer: Funktion

entschuldigt fehlten:

Frau Bernert	Ortschaftsrat
Herr Bartzsch	dto.
Herr Grohmann	dto.
Frau Hanebuth	dto.
Frau Renz	dto.
Herr Schütz	dto.
Frau Wiele	dto

Herr Schneider (krank)
Herr Frost
Herr Steinke

Gäste: zahlreiche Bürgerbeteiligung

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 06.03.2017
3. Bürgerfragestunde
4. Informationen

Tagesordnungspunkt 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

Tagesordnungspunkt 2

Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 03.04.2017

Es liegen keine schriftlichen Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung am 06.03.2017 vor, mündliche Einwendungen wurden auch nicht erhoben.

Tagesordnungspunkt 3

Bürgerfragestunde

- Frau Zimmermann regt an, einen „Frühjahrsputz“ im Ort zu organisieren.
- Eine Bürgerin informiert den OR, dass sich am Pavillon vermehrt Jugendliche aufhalten und es teilweise leider auch zu Beschädigungen am Pavillon kommt. Im OR und unter den anwesenden Bürgern besteht Einigkeit darüber, dass endlich ein Aufenthaltsplatz für die Jugendlichen im Ort geschaffen werden muss. Der OR wird an den Vorsitzenden des Sportvereins, Herrn Steinke, die Anfrage richten, ob im Zuge des geplanten Bolzplatzes eine zusätzliche Fläche mit einer Überdachung für die Jugendlichen ausgewiesen werden kann.
- Frau Zimmermann informiert, dass in Richtung Juchhöh 4 Bäume fehlen. Herr Schütz vom OR bestätigt dies. Der OR bittet um Prüfung, ob diese durch FPE als weitere Ausgleichsmaßnahme nachgepflanzt werden können?

Tagesordnungspunkt 4 Informationen

- Frau Renz gibt bekannt, dass die FPE im April 2017 die zugesagten Baumpflanzungen entlang der Böschung am Seniorenheim vornehmen wird. Herr Grohmann ergänzt, dass es sich dabei nicht wieder um Obst- sondern um Zierbäume handelt.
- Zu den dringend notwendigen Sanierungsarbeiten am Edeka-Parkplatz lagen Frau Renz folgende Aussagen seitens der FPE vor: Zur Behebung der großflächigen Schäden sind grundsätzlich zwei Sanierungsformen denkbar - eine „schnelle“ Sanierung mit ca. Euro 3.000 und eine umfangreichere und grundlegende Sanierung in einem Umfang von ca. Euro 30.000. Da die „schnelle“ Sanierung als nicht zielführend erachtet wird, soll seitens der FPE die grundlegende Sanierung umgesetzt werden. Da es sich hierbei um einen weitaus höheren finanziellen Aufwand handelt, sieht sich die FPE erst nach Erhalt der ersten Erlöse aus den geplanten Grundstücksverkäufen „Dölzschner Straße Ost“ in der Lage, die Sanierungsarbeiten zu beginnen. Da die Schäden am Edeka-Parkplatz schon über längere Zeit bekannt sind und eine Instandsetzung mehrfach bei der FPE angemahnt wurde, bestand sowohl unter den Ortschaftsräten als auch den anwesenden Bürgern Unverständnis zu dem weiteren Aufschub der Arbeiten. Aus den Reihen der Bürger kam ergänzend der Hinweis, grundsätzlich darauf zu achten, dass anstehende Baumaßnahmen nicht unnötig mit stattfindenden Festen (Herbst- und Weinfest/ 950-Jahrfeier) zusammenfallen sollten um unnötige Einschränkungen zu vermeiden.
- Frau Wiehle wies erneut und nachdrücklich darauf hin, dass Sie den Vorsitz für den Seniorenclub Pesterwitz, aus beruflichen Gründen, abgeben möchte und dringend eine Nachfolge für den Vorsitz gesucht wird.
- Nach der Information von Frau Hanebuth werden auch im Kulturverein Pesterwitz händeringend neue, aktive Mitglieder gesucht, um das Vorbestehen des Vereins auch zukünftig zu sichern.
- Herr Schütz weist darauf hin, dass nach der Änderung der Abwassersatzung und der Übergabe der Zuständigkeiten vom Trinkwasserzweckverband an die Stadt Freital bisher keine aktuell gültigen Abwasserbescheide an die Bürger versendet wurden. Zur Abwendung einer hohen, nachträglichen Gebührenrechnung wird der Ortschaftsrat (Frau Renz/ Herr Schneider) hierzu eine schriftliche Anfrage an die Stadt Freital stellen.

Frau Renz beendet die Sitzung um 19:50 Uhr.